

Bericht 2013 / Planung 2014

KreisSportBund Unna e.V.

Der KreisSportBund Unna e.V. im
Gesundheitsausschuss des Kreises Unna

12.11.2013

Matthias Hartmann



Bildung und Qualifizierung durch den KSB Unna

Qualifizierungsmaßnahmen 2013

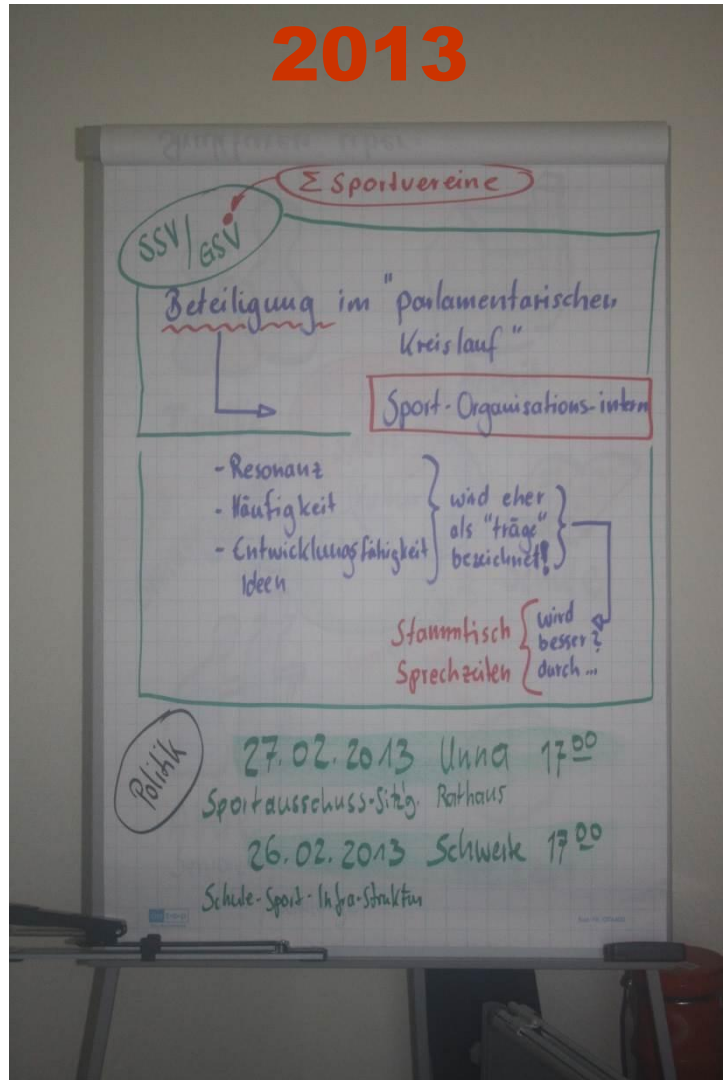


KSB Unna-Qualifizierungsmaßnahmen in 2013 (Profil / Thema)	Lizenz- stufe	Lehrhingsort	Termin	Anzahl LE	Anzahl TN
ÜL-C Ausbildung Basismodul (Frühjahr)	1.	Unna	2.-17.3.13	30	20
ÜL-C Ausbildung Basismodul mit AWO-MitarbeiterInnen (Sommer)	1.	Lünen	22.7.-25.7.13	30	12
ÜL-C Ausbildung Basismodul (Herbst)	1.		28.9.-13.10.13	30	25
ÜL C Ausbildung Aufbaumodul (Frühjahr)	1.	Kamen	2.4.-5.5.13	90	20
ÜL-C Ausbildung Aufbaumodul mit AWO-MitarbeiterInnen (Sommer)	1.	Lünen	26.7.-21.10.13	90	12
ÜL-C Ausbildung Aufbaumodul (Herbst)	1.	Kamen	21.10.-24.11.13	90	28
1. Ausbildung: Bewegungserziehung Basismodul	2.	Unna	6.3.-14.4.13	40	17
2. Ausbildung: Bewegungserziehung Basismodul	2.	Unna	5.6.-16.6.13	40	14
3. Ausbildung: Bewegungserziehung Basismodul	2.	Unna	11.9.-29.9.13	40	27
4. Ausbildung: Märkisches Berufskolleg: Bewegungserziehung Basismodul	2.	Unna	14.1.-3.2.13	40	15
1. Ausbildung: Bewegungserziehung Aufbaumodul	2.	Unna	27.4.-26.5.13	30	18
2. Ausbildung: Bewegungserziehung Aufbaumodul	2.	Unna	6.7.-14.7.13	30	13
3. Ausbildung: Bewegungserziehung Aufbaumodul	2.	Unna	12.10.-17.11.13	30	27
4. Ausbildung: Märkisches Berufskolleg: Bewegungserziehung Aufbaumodul	2.	Unna	14.1.-3.2.13	30	15
Anerkennungsscheck (ÜL in der Prävention, Schwerpunkt Gesundheitstraining für Kinder)	2.	Unna	30.11.13	8	
Prävention: Gesundheitstraining für Kinder	2.	Unna	9.10.-24.11.13	90	7
Prävention: Gesundheitstraining Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem - Basismodul	2.	Unna	7.9.-8.9.13	15	11
Prävention: Gesundheitstraining Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem - Aufbaumodul		Unna	30.10.-3.11.13	45	21
Lizenzverlängernde Fortbildung: Deutsches Sport Abzeichen	2.	Unna	15.6.-16.6.13	15	13
Lizenzverlängernde Fortbildung: Nordic-Walking – Gehen Sie am Stock	2.	Kamen	28.9.-29.9.13	15	24
Lizenzverlängernde Fortbildung: Erste Hilfe a bei Sportverletzungen	2.	Unna	18.5.-19.5.13	15	18
Lizenzverlängernde Fortbildung: Erste Hilfe a bei Sportverletzungen	2.	Unna	30.11.-1.12.13	15	24
Lizenzverlängernde Fortbildung: Gymnastik für Schulter und Nacken	2.	Bergkamen	16.11.-17.11.13	15	27
Lizenzverlängernde Fortbildung: Bewegungsspiele für Vorschulkinder: Wenn Farben, Formen und Zahlen laufen lernen	2.	Bönen	14.9.-15.9.13	15	18
Lizenzverlängernde Fortbildung: Entspannung im Kinderalltag	2.	Unna	15.6.-16.6.13	15	16
Lizenzverlängernde Fortbildung: Konflikte in den Griff bekommen	2.	Lünen	28.9.-29.9.13	15	9
Lizenzverlängernde Fortbildung: Unter 3 jährige Kinder – bewegt, entdeckend und klug	2.	Bönen	8.6.-9.6.13	15	20
Lizenzverlängernde Fortbildung: Psychomotorik orientiert: Vom Ich – zum Du – zum Wir	2.	Fröndenberg	12.4.-20.4.13	15	10
Lizenzverlängernde Fortbildung: Ringen und Raufen	2.	Bergkamen	27.4.-28.4.13	15	11
Lizenzverlängernde Fortbildung: Fit im Kopf Flott auf den Beinen	2.	Bönen	27.4.-28.4.13	15	9
Lizenzverlängernde Fortbildung: Rückencoaching	2.	Bergkamen	2.11.-2.11.13	15	28
Lizenzverlängernde Fortbildung: Prävention: Einweisungsveranstaltung in das standardisierte Programm im Profil Gesundheitstraining Haltungs- u. Bewegungssystem „Mit Lachen durch den Tag“	2.	Bönen	7.9.-8.9.13	15	8
Lizenzverlängernde Fortbildung: Prävention: Herz-Kreislauftraining / Cardio-Aktiv – Einführung in das standardisierte evaluierte DTB-Gesundheitssportprogramm	2.	Lünen	13.7.13	8	13
Fortbildungsmodul: Grundschule – die Tanz AG mit Lady Gaga		Fröndenberg	23.2.13	7	8
Fortbildungsmodul: Pilates-Fitness Workout		Fröndenberg	12.10.13	7	9
Fortbildungsmodul: Pump up your Body		Fröndenberg	9.11.13	7	9
Fortbildungsmodul: Redondo Ball: unschlagbar vielseitig		Schwerte	9.11.13	7	13
Fortbildungsmodul: Sprachförderung mit Bewegung		Unna	15.11.13	7	
Fortbildungsmodul für SportabzeichenprüferInnen		Bergkamen	25.5.13	7	19
Fortbildungsmodul für SportabzeichenprüferInnen		Bergkamen	12.7.13	7	23
Sieben „Kurz und Gut-Seminare“ mit diversen Themen		diverse	diverse	35	109
GruppenhelferInnen I-Ausbildung	Vorstufe	Kamen-Heeren	20.4.-26.5.13	35	12
GruppenhelferInnen II-Ausbildung	Vorstufe	Kamen	8.6.-23.6.13	35	21
Total:				1170	800
mind. 47 durchgeführte Qualifizier.maßnahmen				LE	TN



VereinsInformationsBeratungs- und Schulungssystem

2013



Gruppenhelfer/Schulsporthelfer



ÜL-Ausbildung für Frauen mit Migrationshintergrund



Anerkannter
Stützpunktverein
2012

INTEGRATION
DURCH SPORT®

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kooperationen



WTB – Westfälischer Turnerbund

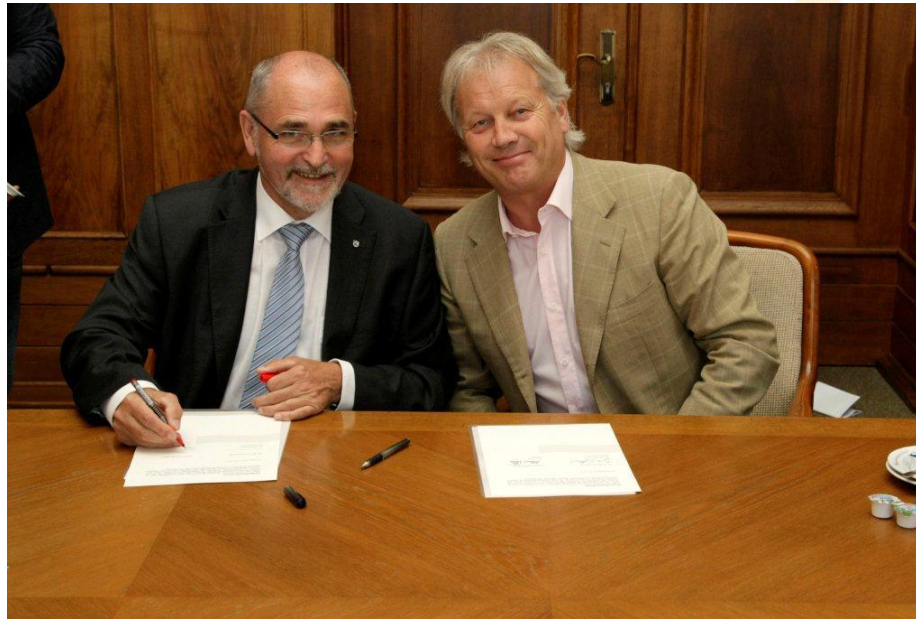
FLVW – Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen

WTV – Westfälischer Tennisverband

BSNW – Behindertensportverband Nordrhein-Westfalen

PSVW - Pferdesportverband Westfalen

Kooperationen



Bezirksregierung Arnsberg

Kooperation für umfassende und qualifizierte Angebote für Bewegung, Spiel und Sport in Kindergarten und Ganztageseschulen

Berufskolleg Märkischer Kreis

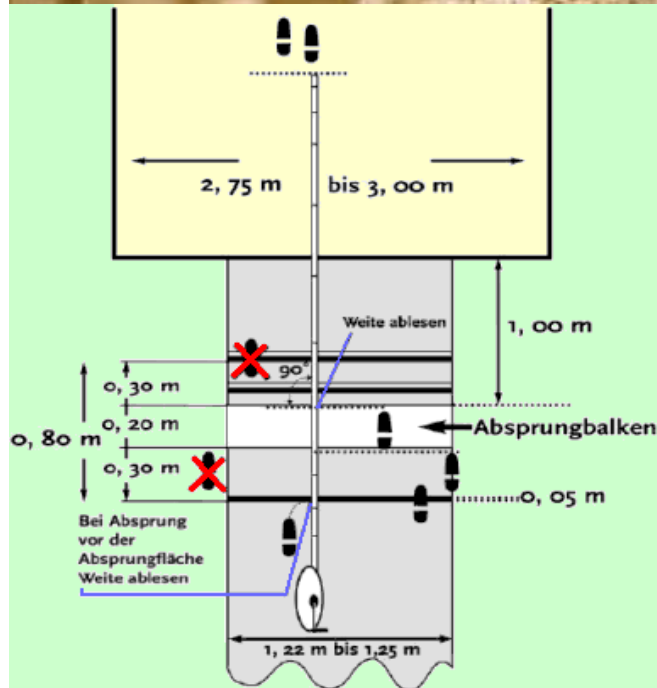
AWO



ÜL-Ausbildung für AWO-MitarbeiterInnen aus Kitas im Kreis Unna

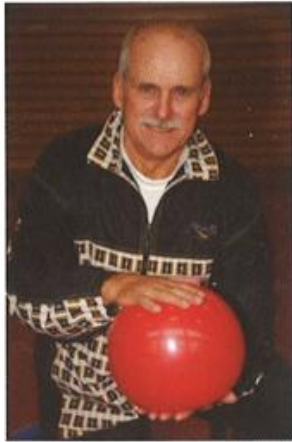


Das NEUE DEUTSCHE SPORTABZEICHEN



Betriebliches Gesundheitsmanagement





Bewegt ÄLTER
werden mit dem



Ältere im Sportverein



BundesFreiwilligenDienst im KSB Unna



Das BFD-Team 2013/14



Ganztagesbetreuung an Schulen durch die Sportjugend



Neue Mitgliedschaftsmodelle im Sport(verein)

18

03.2013 | NRW BEWEGT SEINE KINDER



GANZTAG:

MITGLIEDSCHAFTSMODELLE WERDEN ERPROBT

DER STARTSCHUSS FÜR DIE LANDESWEITE ERPROBUNG NEUER MITGLIEDSCHAFTSMODELLE FÜR VEREINE IM GANZTAG IST GEFALLEN. ZAHLREICHE FACHKRÄFTE DER BÜNDE UND VERBÄNDE TRAFEN SICH DAZU ENDE FEBRUAR AUF EINLADUNG DER SPORTJUGEND NRW IM KÖLNER SPORT- UND OLYMPIAMUSEUM.

In einem Workshop lernten sie mögliche Vorgehensweisen bei der Einführung von Mitgliedschaftsmodellen kennen. Aus einem bereits gestarteten Pilotprojekt in Köln wurde das gemeinsame Vorgehen für die Gewinnung von Projektpartnern erarbeitet. Die Fachkräfte können jetzt interessierte Vereine an ihren jeweiligen Standorten in den Stadt- und Kreissportbünden mit Rat und Tat unterstützen.

DAS KÖLNER MODELL

Das „Kölner Modell“ hatte die dortige Sportjugend in Zusammenarbeit mit Kölner Handballvereinen und in Absprache mit der Sportjugend NRW initiiert. „Durch den Ganztags bekommen wir die Kinder einfach nicht mehr in die Vereine“, erklärt Christine Kupferer. Sie ist als Geschäftsstellenleiterin der Sportjugend Köln an der Entwicklung und Umsetzung des Pilotprojektes beteiligt. In der Domstadt werden die Kinder, die im Rahmen des offenen Ganztags der Grundschulen an den Kooperationsangeboten der örtlichen Handballvereine teilnehmen, seit dem Beginn des laufen-

den Schuljahres gleichzeitig Vereinsmitglieder. Die Kosten übernehmen die Träger des Angebotes.

In den nächsten beiden Schuljahren sollen jeweils rund 15 Schüler an den vier beteiligten Grundschulen einmal in der Woche von ausgebildeten Übungsleitern an die Sportart Handball herangeführt werden. Zusätzlich dürfen die Kinder bei weiteren Trainingseinheiten des Vereins mitmachen.

Eine Chance, auch in anderen Städten mit anderen Schulen und anderen Sportarten? „Ja“, befand Dirk Holtmann vom Westdeutschen Handballverband nach dem Workshop. „Ich habe viele Anregungen bekommen, wichtig ist jetzt, dass man die verschiedenen Beteiligten unter einen Hut bekommt.“

Die Vorteile für die Vereine liegen auf der Hand, daher verliefen die Diskussionen über die möglichen Vorteile für die Schulen und die Träger der Nachmittagsbetreuung besonders angeregt.

Am Ende fasste ein Teilnehmer zusammen: „Spannend ist jetzt, die Idee umzusetzen und zu sehen, wie sie von den Schulen, Trägern und Vereinen angenommen wird.“

Text: Susanne Rohlfing, Foto: Andrea Bowinkelmann



WEITERE INFORMATIONEN:
Landessportbund NRW
Ulrich.Beckmann@lsb-nrw.de
Telefon 0203 7381-876

Regionale Bildungsnetzwerktagung

Pädagogik trifft Gesundheit - weil wir es (uns) Wert sind!

29.11.2012 im Sportzentrum Kaiserau



Infoveranstaltung

„Der Sportverein als gesundheitsfördernder Lebensort“

19.11.2013 im Gesundheitsamt Unna



Kreispräventionstagung

„Cybermobbing in Sportverein und Schule“

Frühjahr 2014



Inklusionsleichtathletikwettkampf



Bildung und Teilhabe

– Aktion Sportkleidung, -geräte –



Fachtagung „Starke Kinder, starker Sport – Kinderschutz im Sportverein“

Handreichung für Sportvereine im Kreis Unna



Starke Kinder - starker Sport

Sexuelle Misshandlung von Mädchen und Jungen Kinderschutz im Sportverein

Sportvereine leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung und gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Im Verein werden vielfältige Kontakte geknüpft und Heranwachsende erwerben im sportlichen Miteinander soziale Kompetenzen. Sportvereine und Sportleiter/innen sind also wichtige Akteure in einer gesellschaftlichen Verantwortungsgemeinschaft für den Kinderschutz. Ein Thema wie sexueller Missbrauch scheint in Sportverbänden zunächst einmal schwer vorstellbar – ist aber dennoch Realität.

Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen kann durch Erwachsene in ihrem nahen Umfeld und auch durch Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen im Verein ausgeübt werden.

Was kann ich tun?

Kommt es zu einem solchen Übergriff durch Mitarbeiter/innen im Verein oder besteht der Verdacht auf einen Missbrauch, ist sorgfältiges Überlegen und zügiges Handeln erforderlich, um das Kind zu schützen und ggf. weiteren Missbrauch zu verhindern.

Bewährte Vorgehensweise:

1. Ruhe bewahren → Rat und Begleitung holen (vereinsintern oder Fachberatung)
2. Dokumentieren → siehe Checkliste
3. Informationssammlung → Jugendamt oder Fachberatungsstelle einschalten

Checkliste

(Diese Liste ist eine gute Hilfe, nachfolgende Gespräche vorzubereiten und die eigenen Unsicherheiten zu verringern)

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Persönliche Daten | Notieren Sie die Daten des betroffenen Kindes/Jugendlichen.
(Name, Alter, Anschrift) |
| 2. Eigene Beobachtung | Welche Beobachtungen haben Sie wann, wo und wie selbst gemacht? Was hat das Kind/der Jugendliche gesagt?
(Nur klare Aussagen, keine Interpretationen!) |
| 3. Informationen von Anderen | Wer hat mir wann (Ort, Zeit) was (z.B. verändertes Verhalten) und wie (z.B. schriftlich, persönlich, anonym) mitgeteilt? |
| 4. Hilfreiche Personen | Wer im Umfeld des Kindes/Jugendlichen ist mir als unterstützend genannt worden oder aufgefallen?
(Verwandte, Bekannte, Freunde der oder des Minderjährigen) |
| 5. Mein nächster Schritt | Wen kann ich im Verein ansprechen? Welche Beratungseinrichtung hilft mir? |

Nehmen Sie Kontakt auf mit dem KreisSportBund Unna 02303-251200, dem örtlichen Jugendamt oder den Fachberatungsstellen

Kinderschutzbund
02303-15901
info@kinderschutzbund-kreisunna.de



die lobby für kinder

Frauen- und Mädchenberatungsstelle
02303-82202
frauenberatungsstelle@frauenforum-unna.de



Empfehlungen des KreisSportBund Unna e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Unna, dem Fachbereich Familie und Jugend des Kreises Unna, und dem Verein ProSi mit Unterstützung des FLVW / Kreis 32 Unna/Hamm



Ruhrgames 2015

Ruhr Games 2015
It's hip to be square



PROJEKT

Wir führen Sportarten zusammen, die in Parallelwelten existieren...

...und somit auch die Athleten (kleine „ruhrolympische Dörfer“).
Außerdem bündeln wir die Zuschauer und
schaffen somit attraktivere Events für die Sportler.



Ruhr Games → Auftaktveranstaltung

KreisSportBund Unna e.V.

Friedrich-Ebert-Str. 65

59425 Unna

Telefon: 02303 – 251200

info@kreissportbund-unna.de

!Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

